

Germany-Hamburg: Geological and geophysical instruments

OJ S 201/2023 18/10/2023

Contract notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie

Postal address: Bernhard-Nocht-Straße 78

Town: Hamburg

NUTS code: DE600 Hamburg

Postal code: 20359

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@bsh.de**Internet address(es):**Main address: <http://www.bsh.de>**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=542247>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=542247>

I.4. Type of the contracting authority

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Losweise Rahmenvereinbarung zur Lieferung von Tiefentreibkörpern (Floats) für das OneArgo Programm

Reference number: 1114/002/01600

II.1.2. Main CPV code

38200000 Geological and geophysical instruments

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Das Argo-Programm wurde im Jahr 2000 als Ozeanbeobachtungsprogramm eingerichtet, um Beobachtungskapazitäten im Ozean zur Klimaüberwachung international zu verknüpfen. Argo nutzt seit seiner Gründung gezielt die Robotertechnologie der profilierenden Floats, um im Weltozeans Änderungen der Temperatur und des Salzgehaltes zu dokumentieren und in Echtzeit zur Verfügung zu stellen.

Seit 2020 wird international an der Erweiterung des Argo Programms zu einem multi-disziplinären und den Tiefseebereich umfassenden Beobachtungsprogramm gearbeitet. Dazu werden neben sogenannten Core-Floats, die Temperatur- und Salzgehaltsmessungen in den oberen 2000 Metern durchführen, zwei weitere Floattypen benötigt:

- sogenannte BGC Floats, die mit einem CTD und bis zu sechs definierten Sensoren für biogeochemische Parameter bestückt sind, und
- Deep Floats, die mit einem CTD bestückt sind, das in der Lage ist, Messungen bis in Tiefen von 4000 bzw. 6000 Metern durchzuführen.

Es ist für die nationale Umsetzung der OneArgo Strategie geplant, eine Rahmenvereinbarung mit bis zu fünf Auftragnehmerinnen pro Los, für einen Zeitraum von 24 Monaten abzuschließen, in dem die drei unterschiedlichen Floattypen (Core, BGC und Deep) separat abgerufen werden können. Die Vereinbarung kann zweimal um jeweils 12 Monate auf maximal 48 Monate verlängert werden. Im Zeitraum von maximal 48 Monaten werden insgesamt bis zu 300 Floats aus der Rahmenvereinbarung abgerufen. Dabei ist die Verteilung auf die Lose nicht spezifiziert.

Da die Floats als Beitrag für das operationelle Beobachtungssystem Argo gedacht sind, gelten strikte Prozeduren für die Auswahl der zulässigen CTD Sensoren zur Qualitätssicherung der Daten. Als operationell zugelassene CTDs kommen daher nur die Geräte der Hersteller SBS und RBR in Frage und sind in dieser Ausschreibung daher auch explizit benannt.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 3,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes
Tenders may be submitted for all lots

II.2. Description

II.2.1. Title

Los 1: Core Floats
Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

38200000 Geological and geophysical instruments

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE600 Hamburg
Main site or place of performance: Weltweite Anlieferung an die Laderampe von Schiffen oder an das Hafenlager in Wedel.

II.2.4. Description of the procurement

Die Ausschreibung der Core-Floats in Los 1, innerhalb des Rahmenvertrags, betrifft Floats die Temperatur- und Salzgehaltsmessungen in den oberen 2000 Metern des Weltozeans durchführen. Argo nutzt seit seiner Gründung gezielt die Robotertechnologie der profilierenden Floats, um in den oberen 2000 Metern des Weltozeans Änderungen der Temperatur und des Salzgehaltes zu dokumentieren und in Echtzeit zur Verfügung zu stellen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 1,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Zweimal um jeweils 12 Monate auf maximal 48 Monate.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Die genauen technischen Leistungskriterien für jedes der drei Lose, die Ausschlusskriterien (A**) darstellen, werden in den separat angeführten Eigenerklärungen Ausschlusskriterien thematisch geordnet aufgelistet. Die Eigenerklärungen Ausschlusskriterien sind losweise von jedem Bieter auszufüllen und mit dem Angebot abzugeben.

Die Eignungskriterien sind in der Auflistung Eignungskriterien RV aufgelistet und werden mittels Eigenerklärung zur Eignung oder einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) abgefragt. Die Eigenerklärung zur Eignung oder eine EEE ist losweise von jedem Bieter auszufüllen und mit dem Angebot abzugeben.

Sämtliche Preisangaben für jedes der drei Lose verstehen sich exklusive MwSt, Zoll-, Transport- und sonstiger verkehrsüblicher und verhältnismäßiger Nebenkosten (Incoterms 2020: DDP). Diese können bei Abruf aus dem Rahmenvertrag in Rechnung gestellt werden. Eine Prüfung der Kosten durch die Auftraggeberin ist vorbehalten.

Die Preise, welche beim späteren Abruf aus der Rahmenvereinbarung beauftragt werden, ergeben sich erst im Rahmen der jeweiligen Miniwettbewerbe, es sei denn es gibt im jeweiligen Los nur eine einzige Auftragnehmerin.

Für sämtliche Lose gilt, dass alle Leistungspositionen (inklusive Bedarfspositionen), welche im jeweiligen Leistungsverzeichnis aufgeführt sind, angeboten werden müssen, um ein wertbares Angebot abzugeben.

II.2. Description

II.2.1. Title

Los 2: BGC Floats

Lot No: 2

II.2.2. Additional CPV code(s)

38200000 Geological and geophysical instruments

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE600 Hamburg

Main site or place of performance: Weltweite Anlieferung an die Laderampe von Schiffen oder an das Hafenlager in Wedel.

II.2.4. Description of the procurement

Floats, die zusätzlich zum CTD Sensor mit bis zu sechs zusätzlichen Sensoren ausgestattet sind. Diese Floats erreichen eine Tiefe von bis zu 2.000 Meter und messen die wichtigsten biogeochemischen Argo-Variablen (pH, Sauerstoff, Nitrat, Chlorophyll, Schwebstoffe und abwärts gerichtete Strahlung). Die Zusammenstellung der Sensoren erfolgt von Seiten der Auftraggeberin nach den Erfordernissen im Einsatzgebiet und ist daher variabel. Bei den angebotenen biogeochemischen Sensoren, muss es sich um solche handeln, die schon im Argo Programm zugelassen sind. Die Preise der Sensoren sind individuell nachzuweisen und unter Nennung des Sensorfabrikats anzugeben.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 1,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Zweimal um jeweils 12 Monate auf maximal 48 Monate.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Die genauen technischen Leistungskriterien für jedes der drei Lose, die Ausschlusskriterien (A**) darstellen, werden in den separat angeführten Eigenerklärungen Ausschlusskriterien thematisch geordnet aufgelistet. Die Eigenerklärungen Ausschlusskriterien sind losweise von jedem Bieter auszufüllen und mit dem Angebot abzugeben.

Die Eignungskriterien sind in der Auflistung Eignungskriterien RV aufgelistet und werden mittels Eigenerklärung zur Eignung oder einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) abgefragt. Die Eigenerklärung zur Eignung oder eine EEE ist losweise von jedem Bieter auszufüllen und mit dem Angebot abzugeben.

Sämtliche Preisangaben für jedes der drei Lose verstehen sich exklusive MwSt, Zoll-, Transport- und sonstiger verkehrsüblicher und verhältnismäßiger Nebenkosten (Incoterms 2020: DDP). Diese können bei Abruf aus dem Rahmenvertrag in Rechnung gestellt werden. Eine Prüfung der Kosten durch die Auftraggeberin ist vorbehalten.

Die Preise, welche beim späteren Abruf aus der Rahmenvereinbarung beauftragt werden, ergeben sich erst im Rahmen der jeweiligen Miniwettbewerbe, es sei denn es gibt im jeweiligen Los nur eine einzige Auftragnehmerin.

Für sämtliche Lose gilt, dass alle Leistungspositionen (inklusive Bedarfspositionen), welche im jeweiligen Leistungsverzeichnis aufgeführt sind, angeboten werden müssen, um ein wertbares Angebot abzugeben.

II.2. Description

II.2.1. Title

Los 3: Deep Floats

Lot No: 3

II.2.2. Additional CPV code(s)

38200000 Geological and geophysical instruments

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE600 Hamburg

Main site or place of performance: Weltweite Anlieferung an die Laderampe von Schiffen oder an das Hafenlager in Wedel.

II.2.4. Description of the procurement

Floats, die mit einem im Argo Programm zugelassen CTD Sensor für den Einsatz bis mindestens 4.000 Meter Tiefe ausgestattet sind.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 1,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Zweimal um jeweils 12 Monate auf maximal 48 Monate.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Die genauen technischen Leistungskriterien für jedes der drei Lose, die Ausschlusskriterien (A**) darstellen, werden in den separat angeführten Eigenerklärungen Ausschlusskriterien thematisch geordnet aufgelistet. Die Eigenerklärungen Ausschlusskriterien sind losweise von jedem Bieter auszufüllen und mit dem Angebot abzugeben.

Die Eignungskriterien sind in der Auflistung Eignungskriterien RV aufgelistet und werden mittels Eigenerklärung zur Eignung oder einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) abgefragt. Die Eigenerklärung zur Eignung oder eine EEE ist losweise von jedem Bieter auszufüllen und mit dem Angebot abzugeben.

Sämtliche Preisangaben für jedes der drei Lose verstehen sich exklusive MwSt, Zoll-, Transport- und sonstiger verkehrsüblicher und verhältnismäßiger Nebenkosten (Incoterms 2020: DDP). Diese können bei Abruf aus dem Rahmenvertrag in Rechnung gestellt werden. Eine Prüfung der Kosten durch die Auftraggeberin ist vorbehalten.

Die Preise, welche beim späteren Abruf aus der Rahmenvereinbarung beauftragt werden, ergeben sich erst im Rahmen der jeweiligen Miniwettbewerbe, es sei denn es gibt im jeweiligen Los nur eine einzige Auftragnehmerin.

Für sämtliche Lose gilt, dass alle Leistungspositionen (inklusive Bedarfspositionen), welche im jeweiligen Leistungsverzeichnis aufgeführt sind, angeboten werden müssen, um ein wertbares Angebot abzugeben.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Zuverlässigkeit im Sinne der §§ 123 ff. GWB (vgl. Artikel 57 Richtlinie 2014/24/EU)

Die Angaben zur Zuverlässigkeit gemäß §§ 123 und 124 GWB sowie zur Selbstreinigung im Sinne des §125 GWB sind im Formblatt „Eigenerklärung der Eignung“ zu machen.

Unternehmen werden ausgeschlossen, sofern mindestens ein Ausschlussgrund aus den §§ 123 und 124 GWB vorliegt und keine Selbstreinigung im Sinne des §125 GWB erfolgte. (fakultatives Ausschlusskriterium).

Nachweis: Eigenerklärung

Eintragung in einem Berufs- / Handelsregister

Der Wirtschaftsteilnehmer ist in den einschlägigen Berufs- / Handelsregistern seines Niederlassungsmitgliedstaats verzeichnet; aufgelistet in Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU; Wirtschaftsteilnehmer aus bestimmten Mitgliedstaaten müssen ggf. andere in jenem Anhang aufgeführte Anforderungen erfüllen. (Ausschlusskriterium)

Nachweise: Eigenerklärung; auf Nachforderung: Auszüge aus entsprechenden Registern

Einhaltung der Regelungen aus der Verordnung (EU) 2022/576

Erklärung dass der Wirtschaftsteilnehmer die Regelungen der EU Verordnung 2022/576 (Russland Sanktionen) erfüllt.

Nachweis: Eigenerklärung zur Verordnung (EU) 2022/576

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Der spezifische, durchschnittliche Jahresumsatz des Wirtschaftsteilnehmers in dem vom Auftrag abgedeckten Geschäftsbereich muss in den letzten drei Geschäftsjahren mindestens betragen haben (Ausschlusskriterium):

je LOS 1.000.000,- Euro

Nachweis: Eigenerklärung; auf Nachforderung: Geschäftsabschlüsse oder Bestätigung des Steuerberaters

Der Wirtschaftsteilnehmer hat über folgende Versicherungen mit Beginn der ersten Leistung bis zum Abschluss aller Leistungen zu verfügen (Ausschlusskriterium):

Berufshaftpflichtversicherung/Betriebshaftpflichtversicherung

Die Deckungssummen der Versicherung müssen mindestens betragen:

für Personenschäden 5.000.000,- EUR

für sonstige Schäden 5.000.000,- EUR

In jedem Fall ist der Nachweis zu erbringen, dass die Maximierung der Ersatzleistung pro Versicherungsjahr mindestens das Zweifache der Deckungssumme beträgt.

Der Wirtschaftsteilnehmer hat mindestens über alle nach deutschem Recht erforderlichen Pflichtversicherungen zu verfügen, die für die auftragsgegenständlichen Leistungen und Tätigkeiten erforderlich sind sowie solche, die erforderlich wären, wenn die eingesetzten Geräte, Fahrzeuge und Maschinen unter deutscher Flagge registriert bzw. in der Bundesrepublik Deutschland angemeldet bzw. betrieben würden.

Nachweis: Eigenerklärung; auf Nachforderung: Bestätigung des Versicherungsunternehmens, dass zu Beginn der Leistungen entsprechender Versicherungsschutz gewährt werden kann zu erbringen.

Hinweis: Sollte Ihr Unternehmen als so genanntes „Newcomer“-Unternehmen neu am Markt platziert sein, und deshalb noch keine Angaben zu den Umsätzen und Referenzen liefern können, erklären Sie bitte auf einem separaten Schreiben, weshalb Ihr Unternehmen dennoch in der Lage ist, den Auftrag adäquat auszuführen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

In den letzten fünf Geschäftsjahren hat der Wirtschaftsteilnehmer mindestens folgende Arbeiten der genannten Art ausgeführt (Ausschlusskriterium):

Bieter müssen bereits im Argo Programm etabliert sein und mindestens 10 Floats im Programm integriert haben, die Daten müssen einsehbar sein.

Nachweis: Eigenerklärung; auf Nachforderung: Referenzen

Hinweis: Sollte Ihr Unternehmen als so genanntes „Newcomer“-Unternehmen neu am Markt platziert sein, und deshalb noch keine Angaben zu den Umsätzen und Referenzen liefern können, erklären Sie bitte auf einem separaten Schreiben, weshalb Ihr Unternehmen dennoch in der Lage ist, den Auftrag adäquat auszuführen.

Maßnahmen zur Qualitätssicherung

Der Wirtschaftsteilnehmer muss über folgende Maßnahmen zur Qualitätssicherung sowie über folgende Untersuchungs- und Forschungsmöglichkeiten verfügen (Ausschlusskriterium): - Es ist dem Wirtschaftsteilnehmer bekannt, dass bei der Nutzung von Lithiumbatterien sowohl in der Herstellung als auch im Versand den aktuell gültigen IMDG-Code Anforderungen entsprochen werden muss, dieses muss bei der Ausschreibung belegt werden.

Nachweis: Eigenerklärung

Lieferkettenmanagement - und -überwachungssystem

Der Wirtschaftsteilnehmer verfügt über ein Lieferkettenmanagement- und -überwachungssystem im Sinne des § 46 Absatz 3 Nummer 4 VgV, welches zur Vertragserfüllung zur Verfügung steht.

Es ist dem Wirtschaftsteilnehmer möglich, Teillieferungen von unterschiedlichen Stückzahlen zu verschiedenen Lieferorten weltweit durchzuführen. Die Abwicklung der Transporte und Zollformalitäten, sowie die Korrespondenz mit Hafenagenten durch den späteren Auftragnehmer wird zugesichert.

Nachweis: Eigenerklärung

Minimum level(s) of standards possibly required:

Sämtliche geforderte Mindeststandards für das jeweilige Los, entnehmen sie bitte den Anlagen C8.1 bis C8.3 der Ausschreibungsunterlagen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Die Bedingungen für die Ausführung des Auftrags entnehmen Sie der Rahmenvereinbarung Floats und der Leistungsbeschreibung RV-Floats.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

Framework agreement with several operators Envisaged maximum number of participants to the framework agreement: 15

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 28/11/2023 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German, English

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/12/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 28/11/2023 Local time: 11:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

Es handelt sich um den Abschluss einer Rahmenvereinbarung mit drei Losen. Pro Los werden bis zu fünf Auftragnehmer in die Rahmenvereinbarung aufgenommen.

Für jedes Los muss ein separates Angebot abgegeben werden, welches sämtliche geforderten Unterlagen und Nachweise enthält.

Sämtliche, vom Anbieter, mit dem Angebot eingereichten Allgemeinen, Speziellen oder Sonstigen Vertragsbedingungen, welche von den Regelungen in dieser Ausschreibung, insbesondere jenen in der Rahmenvereinbarung, abweichen, führen gemäß § 57 Absatz 1 Nummer 4 in Verbindung mit § 53 Absatz 7 Satz 1 VgV automatisch zum Ausschluss des Angebotes von der Wertung.

ZUR QUALIFIKATION EINZUREICHENDE UNTERLAGEN IM VERGABEVERFAHREN

Bei den sich aus den in den Teilnahmebedingungen (Abschnitt III) ergebenden Anforderungen handelt es sich um Mindestanforderungen, deren Nichteinhaltung zum Ausschluss führt. Daher sind zu allen Punkten Angaben vom Wirtschaftsteilnehmer zu machen. Bitte beachten Sie dies bei der Angebotsabgabe mit der erforderlichen Sorgfalt.

Zu den Anforderungen aus den Teilnahmebedingungen sind vom Wirtschaftsteilnehmer zunächst nur Eigenerklärungen zu den geforderten Aussagen abzugeben, sofern nichts anderes gefordert wird. Fehlende Angaben und Eigenerklärungen führen zum Ausschluss des Bieters.

Die in der Eigenerklärung gemachten Angaben können vom Auftraggeber - soweit nicht bereits durch Präqualifikation der Nachweis erbracht wurde - durch Nachforderung der entsprechenden Unterlagen, wie Zertifikaten, Zulassungen und ähnlichem überprüft werden.

Auf Nachforderung sind die nachgeforderten Unterlagen binnen der mit Nachforderung genannten angemessenen Frist nachzureichen. Verstreicht die Frist, ohne dass die nachgeforderten Unterlagen vollständig beim Auftraggeber vorliegen, führt dies zum Ausschluss des Bieters.

Die Erfüllung einiger Eignungskriterien kann ggf. in Form eines zum CPV-Code des Auftragsgegenstandes passenden Präqualifizierungscodes des jeweiligen

Präqualifikationssystems (PQ; z.B. <https://amtliches-verzeichnis.ihk.de>, <https://www.pq-verein.de/>) abhängig vom Inhalt der jeweiligen Präqualifikation des Wirtschaftsteilnehmers nachgewiesen werden.

MIT DEM ANGEBOT VORZULEGEN:

- Eigenerklärung zur Eignung
- Angebotsschreiben
- Leistungsverzeichnis des jeweiligen Loses
- Eigenerklärung zur Verordnung (EU) 2022/576
- Eigenerklärung zu den Ausschlusskriterien des jeweiligen Loses
- Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen*
- Verpflichtungserklärung*
- Erklärung zur Bietergemeinschaft*

* nur sofern zutreffend

AUF GESONDERTES VERLANGEN DES AUFTRAGGEBERS VORZULEGEN:

- Urkalkulation
- Deckungsnachweis der Versicherung
- Referenzschreiben des Referenzgebers

REFERENZEN

Soweit Referenzen gefordert werden kann jedes Kriterium mit einer eigenen Referenz nachgewiesen werden; jede Referenz kann mehrere Kriterien gleichzeitig nachweisen. Zu den Referenzen sind mindestens folgenden projektbezogenen Angaben zu machen (siehe Formular Eigenerklärung):

- Auftraggeber mit Adresse, Ansprechpartner und Telefonnummer;
- Bezeichnung des Projekts;
- Beschreibung der Ausgeführten Leistung
- Datum (Tag) der Fertigstellung der Leistung des Referenzprojekts;
- Auftragssumme brutto

DATENSCHUTZ

Es wird darauf hingewiesen, dass zum Zweck der Datensparsamkeit vom Bieter nur solche personenbezogenen Daten und Unterlagen (Daten) übermittelt werden sollen, die für die Durchführung des Vergabeverfahrens und zur etwaigen Durchführung des Vertrages erforderlich sind. Insbesondere zur Eignung und Qualifikation sind vom Bieter Daten nur soweit zu liefern, wie sie zum Zweck des Eignungsnachweises sowie ggf. zum Nachweis des

Vorliegens der Zuschlagskriterien erforderlich sind. Z.B. für Lebensläufe bedeutet dies, nur die Angabe der Zeiträume und Aufgaben, die die geforderten Kriterien betreffen.

Es wird ebenfalls darauf hingewiesen, dass der Bieter die Zustimmung seiner Arbeitnehmer zur Verwendung derer personenbezogenen Daten benötigt; die Zustimmung ist nicht mit den Unterlagen zu übermitteln.

Der Bieter stimmt zu, dass das BSH Zugang zu allen erforderlichen Unterlagen erhält, mit denen die in der Eigenerklärung gemachten erforderlichen Angaben belegt werden.

Das BSH verarbeitet personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art 6 Abs. 1 b DSGVO insbesondere i.V.m. §§ 122 bis 125 GWB sowie §§ 46, 48 VgV bzw. §§ 6a EU, 6b EU VOB/A).

Die Verarbeitung von Daten erfolgt zur Erbringung von Werk- und Dienstleistungen im Rahmen der fiskalischen Bedarfsdeckung des BSH.

Das BSH speichert die Daten über einen Zeitraum, der zu Dokumentationszwecken erforderlich ist für etwaige vergaberechtliche Nachprüfungsverfahren sowie für etwaige Prüfungen durch den Bundesrechnungshof nach den entsprechenden jeweils geltenden Vorgaben.

Ansprechpersonen zum Datenschutz sind unter <https://www.bsh.de/DE/Service/Datenschutz/datenschutz.html> zu finden.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes -

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

E-mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: +49 228-9499561

Fax: +49 228-9499163

Internet address: <http://www.bundeskartellamt.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Rechtsbehelfsbelehrung

Innerhalb dieses Verfahrens ist der Antrag vor dem
Bundeskartellamt

- Vergabekammer des Bundes -

Villemombler Straße 76

53123 Bonn

Telefon: 0228 / 9499-421, -561, -578

Telefax: 0228 / 9499-163

Gemäß § 160 GWB statthaft.

§ 160 GWB Einleitung, Antrag

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabe-vorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

VI.5. Date of dispatch of this notice

13/10/2023